

"Tableaux Vivants" in der Kunsthalle Wien

Wien, (OTS) "Tableaux Vivants" präsentiert die Kunsthalle Wien in einer Ausstellung von 24. Mai bis zum 25. August - täglich 10 bis 19 Uhr, Donnerstag, 10 bis 22 Uhr - und zeigt damit eine Sparte der Kunst, die auch indirekt von der Mode bis zur Politik in den Alltag Eingang gefunden hat, ein Phänomen, das über Kinofilme, Videoclips, Modefotografie, Starsystem und in der Politik, teils unbewusst zu einem Bestandteil des täglichen Bilderstroms geworden ist. Die Ausstellung in der Kunsthalle zeigt am Beispiel von über 30 KünstlerInnen die Entwicklung der "Tableaux Vivants" und Attitüden seit dem 19. Jahrhundert auf und verweist auf ihre Bedeutung auf die Kunst und Mediengeschichte: Eine vielfältige, bunte, politische und vor allem ironische Reise durch die jüngere Kunstgeschichte bis heute, die die Inszenierung und Interpretation klassischer Werke gleichsam durch körperliche Aneignung unterhaltsam darlegt.****

Die Geschichte der "Tableaux Vivants" führt von der Antike über die Festzüge der Renaissance und des Barock bis ins 19. Jahrhundert, die Zeit der beginnenden Fotografie. Im 20. Jahrhundert nutzten Künstler wie Marcel Duchamp oder René Magritte diese Form als surrealistisches Bilderreservoir. Im Konflikt von Kunst und Alltag, in der feministischen Kunst und auch in der Entwicklung zur Parodie lagen weitere Themenbereiche der "Tableaux Vivants" in der künstlerischen Entwicklung bis heute.

Allgemeine Informationen:

o Kunsthalle Wien: <http://www.kunsthallewien.at/german/index.html>
(Schluss) gab

Rückfragehinweis: PID-Rathauskorrespondenz:

<http://www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/>
Dr. Martin Gabriel
Tel.: 4000/81 842
<mailto:gab@m53.magwien.gv.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

231327 Mai 02

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020523_OTS0195